



P f a r r n a c h r i c h t e n

für den Seelsorgebereich Windeck
Onlineausgabe

Pastoralbüro

Anschrift: Hauptstr. 57
51570 Windeck-Dattenfeld

Telefon: 02292-2046
eMail: pastoralbuero@kath-kirche-windeck.de
Internet: www.kath-kirche-windeck.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Mo, Die, Do 15:00 – 17:30 Uhr

Gottesdienste: 13.03 bis 21.03 2020

Abkürzungen:

SB Seelsorgebereich, **Df** Dattenfeld, **Rb** Rosbach, **Her** Herchen, **Leu** Leuscheid, **Dr** Dreisel, **Wil** Wilberhofen, **Schl** Schladern, **Hop** Hoppengarten, **SZ** Seniorenzentrum St. Josef, **Alt** Altenherfen, **Gut** Gutmanseichen

Samstag, 13. März

15.00 Uhr **Her** Tauffeier
17.30 Uhr **Df** Vorabendmesse
19.00 Uhr **Rb** Vorabendmesse

Sonntag, 14. März 4. Fastensonntag Sonderkollekte für die Opfer des Erdbebens in Kroatien

09.30 Uhr **Her** Familienmesse
09.30 Uhr **Leu** Hl. Messe
11.00 Uhr **Df** Hl. Messe
11.00 Uhr **Rb** Hl. Messe
11.00 Uhr **Wil** Hl. Messe
16.00 Uhr **Df** Kirchenmusikalische Andacht

Montag, 15. März

10.00 Uhr **Schl** Hl. Messe

Dienstag, 16. März

08.30 Uhr **Rb** Frauenmesse

Mittwoch, 17. März

17.30 Uhr **Wil** Hl. Messe

Donnerstag, 18. März

08.30 Uhr **Leu** Frauenmesse in der alten Kirche
17.30 Uhr **Her** Kreuzwegandacht
18.00 Uhr **Her** Hl. Messe

Freitag, 19. März Hochfest des hl. Josef

17.30 Uhr **Wil** Kreuzwegandacht
18.00 Uhr **Rb** Festmesse zum Patrozinium
18.30 Uhr **Df** Kreuzwegandacht
19.00 Uhr **Df** Hl. Messe

Samstag, 20. März

15.00 Uhr **Rb** Tauffeier
17.30 Uhr **Alt** Vorabendmesse
17.30 Uhr **Df** Vorabendmesse
19.00 Uhr **Rb** Vorabendmesse

Sonntag, 21. März	5. Fastensonntag	Misereor-Kollekte
09.30 Uhr	Her	Hl. Messe
09.30 Uhr	Leu	Familienmesse
11.00 Uhr	Df	Hl. Messe
11.00 Uhr	Rb	Hl. Messe
11.00 Uhr	Schl	Hl. Messe

Besondere Mitteilungen:

Datenschutzhinweis: Personenbezogene Daten (z.B. Messintentionen) werden nur in der Printversion veröffentlicht. Die auf unserer WebSite veröffentlichte online-Version enthält diese Daten nicht.

„Freue dich, Stadt Jerusalem! Seid fröhlich zusammen mit ihr, alle, die ihr traurig wart. Freut euch und trinkt euch satt an der Quelle göttlicher Tröstung.“ „Freue dich, Stadt Jerusalem, laetare Ierusalem! – Es ist keine oberflächliche, billige Freude, die uns am kommenden Sonntag Laetare, erfüllen soll. Wir gehen dem Osterfest entgegen, an dem wir unsere Erlösung feiern und dann vielleicht auch besingen dürfen in unzähligen Liedern. Ostern, das ist Erlösung von den Fesseln, in die wir uns verstrickt haben; Aufstehen aus dem Todesschlaf, Heilung und Heil, die Gottes Liebe uns schenkt. Das ist Freude, auch in den Zeiten in der wir leben. Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten. Am Sonntag bieten wir eine Familienmesse in Herchen an. An den vergangenen Sonntagen war in Dattenfeld und Rosbach eine ganze Schar von jungen Familien mit ihren Kindern. Das war ein schönes Zeichen des Aufbruches in Windeck. Auch an den Ostertagen werden wir gezielt für Familien und Kinder Gottesdienste entsprechend gestalten und anbieten.

Ihr Pfarrer [Alfons Holländer](#)

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2021

Liebe Schwestern und Brüder,

was wir während der Corona-Pandemie in unserem Alltag erleben, gilt auch weltweit: Wir brauchen den sozialen Zusammenhalt. Wo Menschen aufeinander achten und füreinander einstehen, da kann Zukunft gelingen. Wir sind dringend auf einen Lebensstil angewiesen, der vom Respekt vor jedem Menschen und vor Gottes Schöpfung geprägt ist. Die diesjährige Misereor-Fastenaktion steht unter dem Leitwort „Es geht! Anders.“ Sie stellt Menschen in den Mittelpunkt, die gemeinsam mit indigenen Gemeinschaften in Bolivien eine bessere Zukunft auf den Weg bringen. Sie passen die Landwirtschaft der Vielfalt des Amazonas-Regenwaldes an. Das Zusammenleben gestalten sie im Einklang untereinander und mit der Schöpfung. Sie leben die Vision: „Es geht! Anders.“ Doch der Lebensraum der indigenen Völker wird bedroht – durch die wirtschaftlichen Interessen der Agrarindustrie, durch Bergbau und Gasförderung. Deshalb: Stellen wir uns an die Seite der Menschen in Bolivien und andernorts! Gestalten wir gemeinsam die Fastenzeit als eine Zeit der Umkehr. Streben wir nach mehr globaler Gerechtigkeit – sozial und ökologisch. Teilen wir mit den Menschen im Globalen Süden unsere Hoffnungen, unsere Gebete und unser Engagement. Herzlich danken wir Ihnen auch für Ihre großzügige Spende für Misereor.

Fulda, den 24.09.2020

Für das Erzbistum Köln

+ Rainer Maria Card. Woelki, Erzbischof von Köln

Kamen po kamen -Stein für Stein

Sammlung für den Wiederaufbau der vom Erdbeben zerstörten Gebäude in Kroatien

Ein verheerendes Erdbeben hat am 29. Dezember 2020 große Schäden in Kroatien angerichtet. Durch schnelle und intensive Hilfssammlungen der kroatischen Gemeinden im Erzbistum Köln, konnten direkt nach der Katastrophe schon Hilfstransporte organisiert werden. Die kroatischen Gemeinden haben bereits 60.000 Euro gesammelt. Das Erzbistum Köln hat daraufhin zusätzlich zu diesen gesammelten Spenden einen Betrag in gleicher Höhe an die vom Erdbeben am meisten betroffene Diözese Sisak gespendet. Vlado Kopic, der Bischof von Sisak bedankte sich herzlich für die Solidarität und Hilfe aus dem Erzbistum Köln. Mit dem Gesamtbetrag von 120.000 Euro will er die Familien, die durch das Erdbeben ihr Zuhause verloren haben und deren Häuser stark beschädigt wurden ganz direkt beim Wiederaufbau ihrer Häuser unterstützen. Gerade jetzt im Winter und während der Corona-Pandemie ist es überlebenswichtig für die Familien und Menschen, dass sie so bald wie möglich wieder in ihre Häuser zurückkehren können. Um die extrem schwierige Lage für die Familien und Menschen in der Region um Sisak und Petrinja zu verbessern und die zerstörten Gebiete wieder Stein für Stein aufzubauen, laden wir am 14. März 2021 zu einer Sonderkollekte für die Opfer des Erdbebens in Kroatien ein und wollen auch in besonderer Weise für sie beten. Es ist auch möglich, die Spende zu überweisen. Die entsprechenden Kontodaten dafür finden Sie auf der Homepage unserer Pfarrei, oder im Aushang. Spendenkonto: DE 34 370 501 98 0019 6222 24, Kontoinhaber: Erzbistum Köln, Verwendungszweck: „Erdbeben Kroatien“